

Alarmplan Flugplatz Gotha-Ost

Telefonnummern		
Notruf Feuerwehr / Rettungsdienst		112
Notruf Polizei		110
Standort der Rettungsmittel:		
Feuerlöscher	im Notfallschrank am Turm	Außen am Eingang Turm
	in weißer Flugzeughalle	Torwand
	in großer Flugzeughalle (rotes Blechdach)	Neben Tor
	im Rettungsfahrzeug	Laderaum, Heckklappe
Rettungsfahrzeug	VW - Kombi (schwarz)	Garage hinter großer Flugzeughalle

Übrige vorgeschriebene Rettungsausrüstung befindet sich im Rettungsfahrzeug.

Die Sicherheit auf Flugplätzen bei Bränden, Flugunfällen und sonstigen Gefahren erfordert Maßnahmen zur sofortigen Alarmierung und Leistung Erster Hilfe. Hierzu wird Folgendes angeordnet:

1. Ruhe bewahren

2. Alarm auslösen

- Andere Personen auf dem Flugplatz z.B. durch lautes Rufen auf die Gefahrensituation aufmerksam machen.
- Betriebsleiter bleibt möglichst am Turm / im Betriebsleiterbüro und koordiniert die Rettungsmaßnahmen. (Ansonsten Funkgerät + Telefon mitnehmen)
- 1 Person holt Löschgerät (Standorte siehe oben).
- max. 3 Personen zur Unfallstelle (alle anderen bleiben zurück).

3. Platzverkehr informieren und geeignete Maßnahmen treffen

- Landeflächen eventuell räumen lassen.
- Platzverkehr ggf. umleiten und Platz bei Bedarf schließen

4. Feuerwehr alarmieren (Tel. 112)

WER?	Name, Mobilnummer
WO?	Flugplatz Gotha-Ost, Kindleber Straße 99b, genaue Unfallstelle
WAS?	Ereignis z. B. Absturz, Brand, Explosion, Zusammenstoß, etc.
WIEVIELE?	Schätzung der Anzahl der betroffenen Personen
WARTEN	auf eventuelle Rückfragen

Mit den zur Verfügung stehenden Feuerlösch- und Rettungsmitteln Hilfeleistung und Brandbekämpfung aufnehmen. **Menschenrettung geht vor Brandbekämpfung - Eigenschutz geht vor**

Die Leitung der Selbsthilfemaßnahmen obliegt dem jeweiligen Betriebsleiter. Nach dem Eintreffen der Feuerwehr / der Rettungskräfte geht die Leitung auf deren Einsatzleiter über.